

Homöopathische Arzneimittelprüfung

Coca Cola

Gründe zur Prüfung:

Coca Cola ist wahrscheinlich das einzige Getränk, das die meisten Menschen, die in kultivierten Ländern leben, schon getrunken haben. Vor allem Jugendliche trinken oft und viel von diesem anregenden Getränk.

Es existiert eine Seminarprüfung von R. Sankaran aus dem Jahr 1995. Die Spätwirkungen des Mittels sind somit nicht herausgearbeitet. Diese Lücke zu schliessen und die vorhandenen Symptome zu bestätigen war das Ziel dieser Prüfung.

Die Wirkung von Coca Cola (dem Getränk):

Coca Cola wird einerseits getrunken wegen seines süssen Geschmacks, andererseits aber auch wegen seiner anregenden Wirkung, die es mit Kaffee und Tee auf eine Ebene stellt.

Prüfsubstanz:

Das Mittel Coca Cola wurde von Dolisos, Belgien, bezogen. Geprüft wurde in C30 und C200.

Es wurde von Dolisos selbst hergestellt aus belgischem Coca Cola.

Coca Cola wird in den verschiedenen Ländern hergestellt. Gemäss Kennern schmeckt Coca Cola deshalb in anderen Ländern auch anders. Grossverbraucher wie McDonalds z.B. stellen Coca Cola aus Konzentrat selbst her, weshalb auch hier Geschmacksvarianten beschrieben werden.

Die Prüfung:

Die Prüfung fand im Frühling/Sommer 2006 statt.

Die Prüfer/innen:

Proband Nr.	Alter	Geschlecht
1	49	männlich
2	48	weiblich
3	56	weiblich
4	46	männlich
5	36	weiblich

An der Prüfung nahmen 5 Personen teil. 3 weibliche und 2 männliche Prüfer.

Auf eine Placebogruppe wurde wegen der geringen Anzahl der Probanden verzichtet, was aber die Prüfer nicht wussten (sh. auch die Äusserung der Probandin, die keine Symptome aufgrund der C30 zeigte).

Die Prüfer/innern kamen aus verschiedenen Ländern (Deutschland, Schweiz und www.romke.ch)

Spanien).

Prüferin Nr.3 unterbrach die Prüfung (sie erhielt C30) nach 3 Tagen wegen massiven Gelenkschmerzen und Luxation des rechten Daumengrundgelenkes. 3 Monate später nahm sie nochmals das Mittel in C200, worauf das linke Daumengrundgelenk reagierte. Diese Probandin hatte zuvor noch nie Probleme in den Fingergelenken. Die Luxation des rechten Daumengrundgelenkes blieb bestehen.

Eine Prüferin, die C30 bekam, spürte nach einer Woche immer noch keine Symptome und hatte das Gefühl, ein Placebo erhalten zu haben, weil sie bei den bisherigen Prüfungen immer reagierte, auf welche Potenzen auch immer. Sie hat dann auf C200 Reaktionen gezeigt. Diese Person war allerdings schon vor der AMP mit einer Persönlichkeitsbildung beschäftigt und hat deshalb keine Gemütssymptome aufgezeichnet, weil sie der Meinung war, dass die Gemütssymptome Folge der Persönlichkeitsbildung und nicht der AMP seien.

3 Prüfer sagten, sie reagieren nicht auf das Mittel, obwohl auf Nachfrage Symptome da waren. Es handelte sich vor allem um Gelenkschmerzen, die die Prüfer als normal empfanden (sie hätten einen Grund dafür). Erst auf meine Intervention und Weisung hin wurde dann aufgezeichnet. Offenbar ist das ein Geist-Symptom des Mittels, dass (mindestens bei Gelenkbeschwerden) immer ein Grund angegeben wird, weshalb die Beschwerden da sind. Auch bei anderen Symptomen wird sofort angegeben, weshalb diese entstanden sein könnten.

Prüfungsleiter:

Romeo Keller, Gommiswald, Schweiz

Allgemeines

- Zerschlagenheits- Schwächegefühl (dauert sehr lange); 7, 8, 16, 152, Arme-Handgelenke 107;
- Grosse Ausdauer – kaum ermüdbar durch körperliche Leistung; 6, 11, 148;
- Gute Hitzeverträglichkeit; 18, 19,
- Erkältung mit Kratzen im Hals und Husten nach Abkühlung im Hochsommer; 178

Brennen

- Rechte Leiste, 2, 4, 5
- Nacken; 59

Stechen

- Brustwarze; 75, 80, 81,
- Zeigefinger rechts; 92
- Daumengrundgelenk rechts; 96

Jucken

- Auge; 21-28, 29-31, 35, 37-39, 40, 45, 47, 49-56
- linker Nasenwinkel; 170
- Unterschenkel rechts; 94, 98
- Jucken Stirn, Arme, Gesicht, Kopf, Rücken; 171

Rechts

- Leiste; 1-4
- Appendixgebiet brennt; 5
- Schwäche ganze rechte Körperseite; 7, 8
- Zerschlagenheitsgefühl ganze rechte Seite; 12
- Jucken rechtes Auge; 22, 24, 25,
- Zeigefinger rechts; 92, 110, 112
- Daumengrundgelenk rechts; 96
- Ellbogen; 90, 105, 108,
- Knie; 90
- Unterschenkel Jucken; 98,
- Hand Taubheitsgefühl – Schwellungsgefühl; 103

Links

- Hals Warze 60-64
- Ischias; 99, 106, 109,
- Fuss; 100
- Kleinfinger; 110, 112,
- Jucken linker Nasenwinkel; 170
- Linker Mundwinkel rissig, wie Herpes, aber ohne Schmerzen; 165-169
- Muttermal am Rücken (linke Schulter) beginnt zu schmerzen; 176
- Kopfschmerz über linkem Auge stechend von innen heraus; 180, 183, 184, 192, 193
-

Morgens

- Fuss Schmerz; 100
- Augenjucken; 22, 24

< Ruhe

- Herzklopfen

< Sitzen

- Ischialgie; 101, 104

Heuschnupfen

- Auge jucken; 21-28, 29-31,35, 37-39, 40, 45,47,49-56
- Sh. Kapitel Auge
- Allergisches Niesen/Nasenlaufen; 206, 207, 208, 209
- Wie Heuschnupfen; seit vielen Jahren verschwundener Heuschnupfen taucht wieder auf; 206, 207, 209, 210, 212,

Gemüt

- Mitsummen bei Musik; 9
- Deprimiert; 15, 152, 154
- Wehrt sich nicht – oder wehrt sich vermehrt; 151, 155
- Grundloses Weinen; 154,
- Verwirrung; 143-145,
- Unruhe, Spannungsgefühl; 146; 150
- Hohe Energie; 146; 148
- Energielosigkeit, keine Lust zur Arbeit; 153,
- Nicht belastungsfähig; 155

Kopf

- Kopfschmerz über linkem Auge stechend von ihnen heraus; 180,183, 184, 192, 193
- Kopfschmerz Nacken und Stirn; 181, 182, 183, 186, 187
- Kopfschmerz drückt auf die Augen; 180, 183, 184, 188, 189,
- Jucken behaarter Kopf; 194, 195

Auge

- Canthi jucken; 21 bis 28, 30, 35, 36, 37, 39, 40 41.42. 44, 45, 46,4,48 bis 55
- Trockenheits- Fremdkörpergefühl; 32, 43, 45, 48, 53, 57, 58,
- Wie Wind in die Augen blasen würde; 57, 58

Nase

- Allergisches Niesen/Nasenlaufen; 206, 207, 208, 209
- Wie Heuschnupfen; seit vielen Jahren verschwundener Heuschnupfen taucht wieder auf; 206, 207, 209, 210, 212,
- Nase läuft tagsüber; nachts Durchatmen möglich; 214, 215,

Ohren

- Ohrschmerzen; 217-226
- Ohrpfropf (vermehrte Schmalzbildung)
- Druckausgleich schwierig
- Ohrprobleme bei 3 Probanden

Mund

- Bläschen auf rechter Zungenspitze (kurz); 203

- Schwellung im rechten Wangenbereich innen; 204

Gesicht

- Augensäcke morgens beim Aufstehen, verschwinden im Laufe des Vormittags (nach genügend Schlaf); 163
- Rötung zwischen Augenbrauen; 32, 163, 164
- Linker Mundwinkel rissig, wie Herpes, aber ohne Schmerzen; 165-169
- Jucken linker Nasenwinkel; 170

Äusserer Hals

- Gestielte Warzen (filiformis) erscheinen nach einem Monat und bleiben einen Monat, bis sie abfallen

Brust

- Herzklopfen die ersten 2 Wochen lang – wie aufgeregt; 67-79, 82-86, 150
- Brustwarzen verhärtet und schmerzhaft; 87, 88, 89
- Stechen in der Brust; 80, 81

Abdomen

- Brennende Schmerzen im rechten Unterbauch gespürt; speziell die rechte Leistenregion wird durch das Mittel affiziert. Blinddarmschmerzen brennend; 1-5
- Die Symptome treten nach ca. 2 Wochen auf.

Magen

- Übelkeit kurz; 199
- Aufstossen morgens von wenig Ziegenkäse, der am Vorabend verspeist wurde; 200

Blase

- 3x nächtliches Harnlassen – 2 Nächte lang nach Aufenthalt am Meer 65, 66

Weibliche Genitalien

- Menstruationsblutung tritt nach 3 Monaten wieder auf (Klimakterium) – am 2., 6., 13. Und 29. Tag; 256-259
- Uterusschmerz nach unten ziehend; 260

Männliche Genitalien

- Sexuelles Verlangen vermehrt; 201
- Ziehen im Samenstrang; 202

Rücken

- Verkrampfung/Verspannung Dorsal-Lumbal; 227-234
- Rückenschmerz nach Sturz > Lyc C30

Extremitäten

- Taubheitsgefühl; 102, 103, 111, 113, 115,
- Stechende Schmerzen in Gelenken von: Ellbogen, Hände, Daumengrundgelenk, Zeigefinger, Mittelfinger-Endgelenk, Ringfinger-Endgelenk, Kleinfinger, Oberschenken, Knie, Fussgelenk; 90-92, 96, 100, 112, 130, 131, 132, 133,
- Hitze der Hände und Füße; 120, 125, 135,

- Hüftgelenksschmerzen nach Belastung; 136, 137, 139, 141,
- Jucken Unterschenkel, Zehen; 116, 140, 142
- ° Jahrelang bestehende Hornhaut wird weich (Heilsymptom nach 2 Wochen); 172

Haut

- Jucken Stirn, Arme, Gesicht, Kopf, Rücken; 171
- Überempfindlich; macht sofort Blasen; 172
- Wundheilung schlecht – alte Wunden schmerzen wieder; 173
- Haarausfall mehrere Wochen lang; 175
- Muttermal am Rücken (linke Schulter) beginnt zu schmerzen; 176

Schlaf

- Rückenlage, rechter Arm über Kopf, linke Hand auf Bauch; 241
- Häufiges Erwachen; 237-241
- Erwachen wegen zuviel Energie – könnte aufstehen; 238, 242

Schweiss

- Nachtschweiss (muss aufstehen und sich abtrocknen)– Oberkörper ohne Kopf; 243-246, 248
- Schweiss bei leichter anstrengung; 247

Zusammenfassung

Nach 2 Wochen traten bei 2 Probanden grippeartige Symptome auf.

Stechende Sz in allen Gelenken, vor allem der Fingerendgelenke scheint ein Charakteristikum des Mittels zu sein.

Das Mittel wirkt stärker auf die rechte Körperseite als auf die linke,

Heuschnupfensymptome sind sehr deutlich zu sehen, sh. auch den Fall des wieder auftretenden Heuschnupfens nach vielen Jahren (Symptom 209)